

II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 228—233 vom 1.—6. Oktober 1906.

Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.

Asher, A., & Co. in Berlin. Der Verlag wird unter der Firma: Behrend & Co. in Berlin W. 64, Unter den Linden 16, weitergeführt. [228.]

Luckhardt, Friedrich, Verlag in Leipzig. Aus der Konkursmasse übernahm O. Gracklauer in Leipzig 100 Verlagswerke, von denen die hauptsächlichsten auf S. 9623 (Nr. 231) u. S. 9717 (Nr. 233) aufgeführt sind. Besonderes Verzeichnis der angekauften Bücher, auf die bei Barbezug 50% gewährt werden, wird versandt. [231 u. 233.]

Schröter, Th., Verlag in Zürich ging über an Th. Schröter's Nachfolger Bürdeke & Herwig in Zürich. [230.]

Verlags-Magazin (vorm. J. Schabelitz) in Zürich wird weitergeführt unter der Firma: Th. Schröter's Nachfolger. Bürdeke & Herwig in Zürich. [230.]

B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

Brautnacht, Eine, siehe Holm, G. v. d.

Clasen, R., u. H. Bach, Aufgabensammlung im Anschluss an Herchers Lehrbuch der Geometrie. Ausgabe A. Für Gymnasien. Heft I (1905). II (1906). III (1906). — Ausgabe B. Für realistische Anstalten. Heft I (1903). II (1903). III (1906). (Lpzg., P. List) jetzt Altenburg, H. A. Pierer. [231.]

Franke, J. H., Das Menschensystem. Lpzg., Verl. d. Magazins f. Kunst u. Wissenschaft. Beschlagnahme des Titelblattes aufgehoben. [229.]

— Ratgeber für junge Eheleute. Zürich u. Lpzg., Verl. d. Magazins f. Kunst u. Wissensch. Beschlagnahme aufgehoben. [229.]

Gerling, R., u. E. Köhler, Praktische Naturheilkunde. 1. Aufl. 1903, 2. Aufl. 1904, sowie Volksausgabe 1905. Brln., Verlag Wilhelm Pilz. Ladenpreis aufgehoben. Vom Verlag wird geliefert à M 2.— bar, 5 Expl. zu M 9.— bar. [228. 230. 232.]

Griscelli, siehe Rimini.

Hercher, B., Lehrbuch der Arithmetik und Algebra. 2. Aufl. 1904. (Lpzg., P. List) jetzt Altenburg, H. A. Pierer. [231.]

— Lehrbuch der Geometrie. Ausgabe A. Für Gymnasien. Heft I (1906). II (1905). III (1906). — Ausgabe B. Für realistische Anstalten. Heft I (1905). II (1901). III (1906). (Leipzig, P. List) jetzt Altenburg, H. A. Pierer. [231.]

Holm, G. v. d., Eine Brautnacht. Zürich u. Leipzig, Verl. d. Magazins für Kunst u. Wissensch. Beschlagnahme aufgehoben. [229.]

Kalb, G., u. H. Schrader, Gesellschaftskunde für die Schulen im Fürstentum Reuss j. L. 1901. (Leipz., Richard Kalbs Verlag. M —.80 ord.) jetzt Gera, Paul Stötzner, Verlag. M —.60 ord. [229.]

Kendler, J. v., u. C. v. Kendler, Orts- u. Verkehrs-Lexikon von Österreich-Ungarn. Wien 1905. Orig.-Lbnd. (M 16.— ord.) liefert Josef Deubler in Wien zu M 6.— no. bar. [230. 233.]

Nohl, Clem., Lehrbuch der Reformpädagogik f. höhere Lehranstalten. 2. Aufl. 3 Bde. 1901. (Essen, G. D. Baedeker. M 13.80 ord.) liefert Antiquariat Carl Köhler in Leipzig zu M 3.50 bar. [228. 233.]

Ratgeber f. junge Eheleute, siehe Franke, J. H.

Reformhehe, Die, siehe Stockham.

Rimini, Baron von (Griscelli), Monarchenschutz. Memoiren. 1902. (Brln., J. Jolowicz. M 1.50 bar) liefert Carl Blazek in Frankfurt (Main) zu M —.50 bar. [229.]

Stockham, Alice B., Die Reformhehe. Hamburg, Verlagshaus Digel. Beschlagnahme aufgehoben. [229.]

Tapissierist, Der. (Bisher Verlag von C. M. Arthur Müller & Co. in Berlin.) Erscheint vom 1. Oktober 1906 (VII. Jahrgang) ab bei der Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt unter dem Titel: Tapissier-, Spitzen- u. Posamenten-Zeitung. [228.]

Tiesenhausen, d. Bannerherrn H. v., des älteren von Berson ausgew. Schriften u. Aufzeichnungen. Hrg. v. R. Hasselblatt. 1890. (Stuttg., Hobbing. M 30.— ord.) liefert Antiquariat Carl Köhler in Leipzig zu M 10.— bar. [228. 233.]

Universal-Bibliothek, Musikalische. (Leipzig, Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft) jetzt Lpzg., Musikalische Universalbibliothek (Inhaber: C. Osterloh). [232.]

Zeitschrift, Neue, für Musik. (Gegr. 1834 von Robert Schumann). Ging am 1. Okt. 1906 aus dem Verlage von G. Kreysing in Leipzig an C. F. W. Siegel's Musikalienhandlung in Leipzig über, die sie mit ihrem „Musikalischen Wochenblatt“ vereinigt. [229.]

Winterthur, 1. Oktober 1906.

P. P.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage aus dem Konkurse der Buch- und Kunsthandlung von Moritz Kieschke in Winterthur das gesamte feste Lager käuflich erworben habe und das Geschäft unter der Firma

**M. Kieschke's Nachfolger,
J. Meier-Merhart**

weiterführen werde.

Seit 1872, bezw. 1882 Inhaber der Firmen **J. Meier**, Geographisches Institut (vormals J. Wurster & Co.) und **J. Meier-Merhart**, Buchhandlung und Antiquariat (vormals Theodor Bauer) in Zürich, stehe ich mit einem großen Kreise der Herren Kollegen in angenehmer Geschäftsverbindung und wissen diese, daß ich stets bemüht war, ihre Interessen möglichst zu fördern und durch gewissenhafte und prompte Erfüllung meiner Verpflichtungen den Verkehr mit mir leicht und lohnend zu gestalten.

Diesem Prinzip werde ich auch in dem neu erworbenen Geschäft treu bleiben und hoffe daher, für meine Bitte um freundliche Konto-Eröffnung bei den Herren Verlegern bereitwilliges Entgegenkommen zu finden.

Meinen Bedarf werde ich im allgemeinen selbst wählen und sind mir daher Zirkulare über Neuerscheinungen erwünscht. Die Vertretung des Geschäftes besorgen wie bisher die Herren F. Volkmar in Leipzig und Paul Neff, Kommissionsgeschäft in Stuttgart.

Hochachtungsvoll

J. Meier-Merhart.

Ich eröffnete am hiesigen Platz eine **Versandhandlung**, Spezialität: „Farbphotographie“.

Ich verkehre nur direkt.

Berlin-Schöneberg, Stubenrauchstr. 6a.

Franz Feil.

Unterm heutigen Tage ging aus dem Verlage von Carl Damm in Dresden*) durch Kauf in meinen Besitz über:

„**Deutsche Geschichte**“ von Professor Dr. Otto Kaemmel. 2 Bde. 2. Aufl. (1905.)

Disponenden und à cond. gelieferte Exemplare bitte auf mein Konto zu übertragen.

Leipzig, den 3. Oktober 1906.

Otto Spamer.

*) Wird bestätigt:

Carl Damm.

Kommissionswechsel.

Im Einverständnis mit Herrn L. Staackmann besorge ich von heute ab die Kommissionen der Firmen:

F. E. Haag in Melle

Kiepert'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Leipzig, 1. Oktober 1906.

Fr. Foerster.

Meine am hiesigen Platze seit 1903 bestehende Buchhandlung und Antiquariat nebst Postkarten-Spezialgeschäft bringe ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen.

Elberfeld, 10. Oktober 1906.

Königstr. 68.

Friedrich Niemöller.

Unterm heutigen Tage übernahm ich die Kommission für die Firma

J. Siebels

(Inhaber Wolfgang Wünsche)

Buch- u. Papierhandlung

Leipzig-Volkmarisdorf, Bogislavstr. 17.

Leipzig, 8. Oktober 1906. **Max Prager.**

Verkaufsanträge.

Landwirtschaftliche Zeitschrift

ist für einen sehr billigen Preis sofort zu verkaufen. Günstige Acquisition. Angebote unter H. M. 3447 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Selten günstiges Angebot für Verleger und Buchdrucker zur Angliederung od. Etablierung.

Wegen Spezialisierung des Verlages ist bekannte belletr. Unterhaltungsbibl. mit hervorrag. Autoren, ca. 100 verschiedene Bände, von denen hohe Auflagen abgesetzt, neue sofort nötig werden, billig zu verkaufen. Objekt je nach den Vorräten ca. 25—30000 M. Angeb. u. X. Y. Z. 3388 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Leihbibliothek,

enthaltend über 15000 Bände deutsche, englische und französische Belletristik, ist wegen Umzugs sofort zu verkaufen. Geeignetes Objekt, um sich selbständig zu machen.

Angebote erbitte an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 3433.